

**Zeitschrift:** Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]  
**Herausgeber:** Schweizerische Zentrale für Handelsförderung  
**Band:** - (1954)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Wirtschaftliche Notizen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-793317>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# WIRTSCHAFTLICHE NOTIZEN

## Der schweizerische Aussenhandel und die Textilindustrie im Jahre 1953

Die Weltwirtschaft stand im Berichtsjahr im allgemeinen weiterhin im Zeichen guter Konjunktur, wenn auch in einzelnen Ländern rückläufige Bewegungen erkennbar sind. Bei erhöhter Produktionskapazität registrieren Warenangebot und Nachfrage erneut eine Zunahme. Insbesondere haben die Umsätze in der Konsumgüterindustrie einen beachtlichen Aufschwung erfahren.

Von der immer noch guten internationalen Wirtschaftslage hat auch der schweizerische Aussenhandel Nutzen gezogen. Zwar ist die **Einfuhr** um 135 Millionen geringer

als im Vorjahr und hat der Menge nach um rund 40 000 Wagen zu 10 t (— 4,5 %) abgenommen. Doch verzeichnet die **Ausfuhr** mengen- und wertmässig einen Höchststand. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Exportsteigerung 415,7 Millionen Franken (+ 3,8 %) und die Mengenzunahme sogar mehr als 10 %.

Der schweizerische Aussenhandel des letzten und vorletzten Jahres verzeichnet folgende Resultate, denen wir hier vergleichshalber die Zahl des letzten Vorkriegsjahres und des ersten Jahres der Hochkonjunktur nach dem Kriege gegenüberstellen möchten :

### EINFUHRTOTAL

### AUSFUHRTOTAL

in Millionen sFr.

1938	1948	1952	1953	1938	1948	1952	1953
1606,9	4998,9	5205,7	5070,7	1316,6	3434,5	4748,9	5164,6

Als aussergewöhnliche Erscheinung in der Entwicklung des schweizerischen Aussenhandels ist diesmal, 1953, eine aktive Handelsbilanz zu verzeichnen, was nur während der Kriegsjahre 1916 und 1945 seither vorgekommen war. Doch ist zu bemerken, dass im Jahre 1953 vor allem der Handel mit Verbrauchsgütern zugenommen hat, speziell durch Aus- und Einfuhr von *Fabrikaten*.

Was die **Einfuhr** anbetrifft, ist einem leichten Rückgang im Bereiche der Roh- und Betriebsstoffe eine quantitative Verstärkung der für die Textilindustrie bestimmten Rohmaterial gegenüberzustellen. In diesem Zusammenhang sei beigefügt, dass der handelsstatistische Durchschnittswert je 100 kg netto für Rohbaumwolle und Zellulose für Kunstseide merklich gesunken ist. (Fr. 395.— bzw. Fr. 83,26, gegen Fr. 455.— bzw. Fr. 125.— anno 1952).

Die Zufuhr ausländischer *Fabrikate* hat dagegen eine beachtliche Belebung erfahren gegenüber 1952. Diese ist bei den Textilfabrikaten u. a. der erhöhten Einfuhr von wollenen Kleiderstoffen, Kunstseiden- und Zellwollgarnen und -stoffen zuzuschreiben.

**Ausfuhr:** Die bedeutende wert- und mengenmässige Ausweitung der Ausfuhr wird weitgehend von den *Fabrikaten* getragen. Wir geben umseitig die Einzelergebnisse für die wichtigsten Gruppen der Textilindustrie wieder.

Alle hier aufgeführten Spezialitäten nahmen an der gegen 1952 eingetretenen Belebung der Ausfuhr teil, mit Ausnahme der Baumwollgarne, deren Ausfuhrmengenindex immerhin von 88 im Jahre 1952 auf 92 im Jahre 1953 gestiegen ist. Die Zahlen der andern Artikel sprechen für sich selbst.



## Schweizerischer Export der wichtigsten Textilprodukte

	1938	1952 in Mill. Fr.	1953
Baumwollgarne . . . . .	23,6	70,2	53,9
Baumwollgewebe . . . . .	58,9	113,4	162,3
Stickereien . . . . .	26,1	89,7	98,7
Rayonne- und Zellwollgarne . . . . .	20,2	70,1	73,4
Seiden- und Rayonnestoffe . . . . .	30,7	94,1	104,6
Seiden- und Rayonnebänder . . . . .	5,8	9,9	10,7
Rohkammgarne . . . . .	2,0	15,4	12,5
Wollgewebe . . . . .	3,2	19,3	31,3
Wirk- und Strickwaren . . . . .	8,0	35,6	43,2
Konfektion . . . . .	11,7	40,0	49,7
Hutgeflechte . . . . .	13,6	34,6	38,5

## Konsumverschiebungen auf Kosten der Textilien in der Schweiz

Ein bemerkenswerter Aufsatz im « Quartalsbericht Nr. 17 » der *Paritätischen Kommission der Schweiz. Baumwollindustrie*, befasst sich mit der umstrittenen Frage ob die Textilindustrie durch verschobene Verbrauchsgewohnheiten der Bevölkerung benachteiligt werde. Die Studie ist Dr. J. J. Senglet vom *Institut für Wirtschaftsforschung der Eidg. Technischen Hochschule* in Zürich zu verdanken.

In Kreisen der Textilwirtschaft ist im Frühjahr 1951, nachdem die Einstellung der Vorratsverkäufe durch ein Abflauen des Textilabsatzes gefolgt war, die Vermutung ausgesprochen und diskutiert worden, die vermehrte Anschaffung von dauerhaften Gütern, abhängig namentlich von der zunehmenden Motorisierung, gehe zum Teil auf Kosten des individuellen Textilbudgets. Eine umfassende Abklärung solcher Strukturwandlungen ist leider auf Grund des verfügbaren Zahlenmaterials nicht möglich, aber es lassen sich doch gewisse allgemeine Aussagen über die Stellung des Textilabsatzes im Rahmen des Gesamtumsatzes des Detailhandels machen.

Zunächst wird abgeklärt, ob sich die Marktposition der Textil- und Bekleidungsbranche verschlechtert habe. Dr. Senglet hat die Berechnungen der OEEC fortgeführt und kommt zu folgenden Zahlen in der Berechnung des Anteils der Textil- und Bekleidungsbranche auf den gesamten Kleinhandelsumsatz: 1948: 22,2 %; 1950: 21,9 %; 1953: 21,1 %. Es ist also keine bemerkenswerte Änderung zu verzeichnen. Im Vergleich zur Vorkriegszeit (1938: 18,8 %) scheint sogar eine leichte Verbesserung eingetreten zu sein. Auf Grund der Ergebnisse der Haushaltrechnungen, die einen Überblick über die Verbrauchverschiebungen während der letzten vierzig Jahre gestatten, gelangt man zu ähnlichen Schlüssen. Die Bekleidungsquote ist von den erheblichen Verschiebungen in der Verbrauchsstruktur der letzten vier Jahrzehnte kaum berührt worden.

Dabei darf allerdings die Tatsache nicht ausser acht gelassen werden, dass es sich bei den genannten Zahlen um Wertanteile handelt und die Bekleidungspreise seit 1939 am stärksten angezogen haben. Bei einer Ausschaltung der Preiseinflüsse gelangt man zu einer etwas andern Beurteilung der Marktstellung der Textilwaren und Bekleidungsartikel. Ein preiskorrigierter Index lässt seit 1938 eine Steigerung des mengenmässigen Absatzes dieser

Artikel um gut einen Fünftel feststellen. Doch ist zu bedenken, dass die Bevölkerung seither um 16 % zugenommen hat. Der reale Textilkonsum pro Kopf der Bevölkerung hat also seit der Vorkriegszeit nur eine geringfügige Erweiterung erfahren. Andererseits hat der gesamte mengenmässige Detailhandelsabsatz nach Schätzungen des Verfassers seit 1938 um 36 % bis 38 % zugenommen. Die realen Textilumsätze haben also unterdurchschnittlich zugenommen, wobei mit Nachdruck hervorgehoben werden muss, dass diese « Schwächungen » der realen Position der Textilien innerhalb des gesamten Detailumsatzes bei gesamthaft wachsendem Textilmengeabsatz und ungefähr gleichbleibendem Textilkonsum pro Einwohner eingetreten ist.

Der Wandel in den Bekleidungsitten und Bekleidungs-gewohnheiten spielt eine gewisse Rolle. Auch die in den letzten Jahren festzustellende Verschiebung der Textil-nachfrage zugunsten der mittleren und besseren Qualitäts-klassen muss berücksichtigt werden. Das Zurückbleiben der Textilumsätze hinter der Einkommensentwicklung wird durch die Beschäftigung der vielen Fremdarbeiter begünstigt, die zwar in der Schweiz Einkommen beziehen, dieses aber weitgehend in ihre Heimatländer transferieren, ohne den Textilkonsum wesentlich zu alimentieren.

Die Textilwaren gehören somit nach Dr. Senglet nicht zu den entwicklungsbegünstigten Erzeugnissen. Die rasche Hebung des Lebensstandards in den letzten Jahren ist der Hauptgrund für ihre abnehmende Bedeutung im Rahmen des Gesamtumsatzes auf den Konsumgüter-märkten. Es kann aber nicht, wie dies vielfach behauptet wird, ein absoluter Rückgang des gesamten Textilverbrauchs und des Textilkonsums pro Einwohner festgestellt werden. Es ist vielmehr so, dass der Einkommenszuwachs in erster Linie andern Produktengruppen zufliesst. Der Bestand an Personautos, z. B., hat sich seit 1938 rund verdreifacht und derjenige der Motorräder ungefähr ver-sechsfacht. Der Import von Radioapparaten und Kühl-schränken hat sich ebenfalls vervielfacht. Ausserdem hat auch die Nachfrage nach Dienstleistungen der verschie-densten Art einen grossen Aufschwung genommen.

Diese Konsumausweitungen und gewandelten Konsum-gewohnheiten haben aber ihrerseits teilweise wieder dem Textilabsatz neue Impulse gegeben.



**Index des annonceurs  
et des maisons mentionnées dans la partie rédactionnelle**

**Index of Advertisers  
and Firms contributing to the Editorial Features of this Number**

**Indice de los anunciantes  
y de las casas mencionadas en las páginas de texto**

**Verzeichnis der Inserenten  
und der im redaktionellen Teil erwähnten Firmen**

**BOUTONS — BUTTONS — BOTONES — KNÖPFE**

Kaspar Humbel, Uetikon a. See ..... 222

**BRODERIES ET DENTELLES — EMBROIDERIES AND LACES —  
BORDADOS Y ENCAJES — STICKEREIEN UND SPITZEN**

Altoco A.-G., St-Gall ..... 225  
Eisenhut & Co., Gais ..... 204, 218  
Eugster & Huber, St-Gall ..... 24  
Christian Fischbacher Co., St-Gall ..... 25  
Filtex S. A., St-Gall ..... 29  
Forster Willi & Cie, St-Gall ..... 23, 50, 51, 52, 58, 60, 66, 68  
H. Frel & Cie, Diepoldsau ..... 29  
Charles Gorini, St-Gall ..... 29  
Hausammann & Cie, Winterthur ..... 21, 24  
Honegger & Cie S. A., St-Gall ..... 24  
Hufenus & Cie, St-Gall ..... 56, 61, 214  
Leumann, Boesch & Co., S. A., Kronbuehl ..... 26  
Theodor Locher, St-Gall ..... 54, 214  
E. Mettler-Muller S. A., Rorschach ..... 220  
A. Naef & Cie, Flawil ..... 52, 65, 69, 231  
J. G. Nef & Cie, Hérisau ..... 28, 62, 63  
Neuburger & Cie S. A., St-Gall ..... 219  
Rau S. A., St-Gall ..... 30, 61  
Reichenbach & Cie, St-Gall ..... 71, 212  
Jacob Rohner S. A., Rebstein ..... 34, 205  
E. Roelli & Cie S. A., St-Gall ..... 24  
Sailer & Schoensleben, St-Gall ..... 229  
Max Sandherr, Berneck ..... 220  
Jakob Schlöpfer, St-Gall ..... 214  
Walter Schrank & Co., St-Gall ..... 55, 219  
Ed. Sturzenegger S. A., St-Gall ..... 219  
Sturzenegger & Tanner & Co. S. A., St-Gall ..... 29, 221  
Union S. A., St-Gall ..... 53, 57, 59, 64, 67, 218

**COLORANTS — DYESTUFFS — COLORANTES —  
FARBSTOFFE**

Ciba Société Anonyme, Bâle ..... IV  
J. R. Geigy S. A., Bâle ..... 17, 18

**CONFECTION ET LINGERIE EN TISSU — WOVEN READY-  
MADE WEAR AND UNDERGARMENTS — ROPAS HECHAS Y  
ROPA INTERIOR DE TEJIDO — KONFEKTION UND WÄSCHE  
AUS STOFF**

Emil Anderegg S. A., Weinfelden ..... 24, 221  
Baerlocher & Co., Rheineck ..... 29  
Farida, Uster ..... 210, 223  
Kneubühler & Cie, Zofingue ..... 232  
Leumann, Boesch & Co. S. A., Kronbuehl ..... 26  
Moden S. A., Montreux ..... 33, 209  
Mylady S. A., Rheineck ..... 24  
Otto Rohrer S. A., Romanshorn ..... 226  
Salzmann & Cie, St-Gall ..... 208, 217  
Sanco S. A., Zurich ..... 217  
Schellenberg, Sax & Co., Trübbach ..... 223

**Semaine suisse d'exportation — Swiss Export Week —  
Schweizer Exportwoche, Zürich**

Exportverband der Schweiz, Bekleidungsindustrie, Zürich  
Syndicat suisse des exportateurs de l'industrie de  
l'habillement, Zurich ..... 130, 131, 132  
S. A. W. Achtlich & Co., Winterthur ..... 172  
Aebi & Co. S. A., Herisau ..... 173, 187  
Beblo S. A., Bâle ..... 143  
Bischoff Textil S. A., St-Gall ..... 154, 156, 157, 189  
Maison Samuel Blum, Zurich ..... 147, 185  
Brüllmann & Co., Zurich ..... 141, 183  
R. Cafader & Co., Zurich ..... 135, 183  
Canzani & Co., Zurich ..... 150, 184  
Devaud, Kunstlé & Cie S. A., Genève ..... 174  
El-El S. A., Zurich ..... 187  
Humbert Entress S. A., Aadorf ..... 169  
Felwa S. A., Herisau ..... 155, 156  
Maison Gack, Zurich ..... 136, 137, 193  
H. u. A. Heim S. A., Zurich ..... 134  
His & Co. S. A., Murgenthal ..... 162, 188  
Jaro S. A., Zurich ..... 140, 141, 180  
Knechtli & Co. S. A., ci-dev. Swiss Knitting Co.,  
Zollikofen-Berne ..... 171  
Krähnbühl & Co., Clarens-Montreux ..... 164  
Joh. Lab & Co. S. A., Amriswil ..... 175, 191  
Jakob Lab & Co., Amriswil ..... 176, 188  
La Maille, Lausanne ..... 162, 191  
Marty & Co., Zurich ..... 181  
Nabholz S. A., Schönenwerd ..... 163, 173  
Lucien Nordmann, Berne ..... 153  
Otta S. A., Zurich ..... 144, 145, 146  
Boris Oumansky & Co., Genève ..... 177, 178, 179  
Pedrini Frères et Magno, Ponte-Tresa ..... 152  
Respolco S. A., Zurich ..... 158, 192  
Ruepp & Co. S. A., Sarmenstorf ..... 170, 190  
Jos. Sallmann & Co., Amriswil ..... 184  
S. A. Jacob Scherrer, Romanshorn ..... 151, 186

Arthur Schibli S. A., Genève ..... 148, 149, 182  
Victor Tanner S. A., St-Gall ..... 160, 161  
Tricoterna S. A., Berne ..... 165  
Vollmoeller, Wirkwarenfabrik, Uster ..... 159, 192  
René Waegeli, successeur de Paul Annen Fils, Genève ..... 166  
E. Weber & Co., Zurich ..... 138  
Weko/Jakob Weil Co., Diessenhofen ..... 139, 190  
Yvel S. A., Zurich ..... 167  
Tricotage Zimmerli & Co. S. A., Aarbourg ..... 142  
168

**CRAVATES — NECKTIES — CORBATAS — KRAWATTEN**

Charles Malignon, Genève ..... 29  
S. Kirschner, Zurich ..... 129

**DIVERS — MISCELLANEOUS — DIVERSOS —  
VERSCHIEDENES**

Feldmühle S. A., Dépt Cellux, Rorschach ..... 16  
Grossmann & Co. A.-G., Thalwil ..... 222  
Alfred Rosenstiel, Zurich ..... 230  
Swissair, Zurich ..... 232

**ÉCHARPES ET CARRÉS — SQUARES AND SCARVES —  
CUADRADOS Y ECHARPES — SCHÄRPEN UND VIERECK-  
TÜCHER**

Emil Anderegg S. A., Weinfelden ..... 221  
F. Blumer & Cie, Schwanden ..... 15, 107  
Albin Breitenmoser S. A., Appenzell ..... 207  
Hans Fierz, Zurich ..... 231  
Filtex S. A., St-Gall ..... 29  
Christian Fischbacher Co., St-Gall ..... 25  
Honegger & Cie S. A., St-Gall ..... III  
Kreier-Baenziger's Erben, St-Gall ..... 206  
RBC, Soleris S. A., Zurich ..... 121  
Siber & Wehrli S. A., Zurich ..... 20  
Stoffel & Cie, St-Gall ..... 31  
Arthur Vetter & Cie, Zollikon ..... 232

**FILS, RUBANS ET TISSUS ÉLASTIQUES — ELASTIC YARNS,  
RIBBONS AND FABRICS — HILOS, CINTAS Y TEJIDOS  
ELASTICOS — ELASTISCHE FÄDEN, BÄNDER UND GEWEBE**

Ganzoni & Cie S. A., Winterthur ..... 29  
Oscar Haag, Küssnacht/Zurich ..... 228

**FILÉS ET RETORS — YARN AND TWISTS — HILADOS Y  
TORCIDOS — GARNE UND ZWIRNE**

H. Bodmer & Co., Zurich ..... 217  
Boppart & Co. A.-G., Goldach ..... 227  
Max Billeter & Cie, Küssnacht-Zurich ..... 29  
Grilon A.-G., Omat/Ems ..... 215  
Nef & Co., St-Gall ..... 29  
Salzmann & Cie, St-Gall ..... 29  
E. Mettler-Muller S. A., Rorschach ..... 24  
Roth & Cie, Wangen a. A. ..... 225  
Trub & Cie S. A., Uster ..... 24  
Emil Wild & Co., St-Gall ..... 215  
R. Zinggeler A.-G., Zurich ..... 208, 224  
Zwicky & Cie, Wallisellen ..... 216

**FILS A COUDRE — SEWING THREADS — HILOS DE COSER —  
NÄHFADEN**

E. Mettler-Muller S. A., Rorschach ..... 24, 223  
Zwicky & Cie, Wallisellen ..... 216

**LAINE — WOLL — LANA — WOLLE**

Tissages Bleiche S. A., Zofingue ..... 216  
Steinmann, Mietlich & Cie, Richterswil ..... 213  
Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und  
Derendingen, Derendingen ..... 119, 202

**MOUCHOIRS — HANDKERCHIEFS — PAÑUELOS —  
TASCHENTÜCHER**

Baerlocher & Co., Rheineck ..... 29  
Albin Breitenmoser S. A., Appenzell ..... 207  
Filtex S. A., St-Gall ..... 29  
Christian Fischbacher Co., St-Gall ..... 25  
Honegger & Cie S. A., St-Gall ..... 24  
Kreier-Baenziger's Erben, St-Gall ..... 206  
Mavir, Zurich ..... 222  
Jakob Rohner S. A., Rebstein ..... 34  
Sailer & Schoensleben, St-Gall ..... 229  
Stoffel & Cie, St-Gall ..... 31  
Ed. Sturzenegger S. A., St-Gall ..... 219  
Union S. A., St-Gall ..... 218

**RUBANS — RIBBONS — CINTAS — BÄNDER**

Sager & Cie, Dürrenäsch ..... 229  
Senn & Cie S. A., Bâle ..... 225  
Thurneysen & Cie S. A., Bâle ..... 228

**TEINTURIERS, IMPRIMEURS, FINISSEURS — DYERS, PRIN-  
TERS, FINISHERS — TINTOREROS, ESTAMPADORES,  
APRESTADORES — FÄRBER, DRUCKER, APPRETEURE**

Basler Stückfärberei A.-G., Basel ..... 12  
Clavel & Lindenmeyer A.-G., Basel ..... 12



Stoffel & Cie, St-Gall	31	Reichenbach & Cie, St-Gall	70, 71, 75, 76, 203, 212
Vereinigte Färbereien und Appretur A.-G., Thalwil	3	Reiser & Cie, Zurich	35-38
Weberei Sirnach, Sirnach	29	Max Sandherr, Berneck	220
Zwicky & Cie, Wallisellen	216	Paul Schafheitle & Co., Zurich	214
<b>TISSUS DE COTON, SOIE, LIN, RAYONNE, NYLON ET FIBRANNE — COTTON, SILK, LINEN, RAYON, NYLON AND STAPLE-FIBRE FABRICS — TEJIDOS DE ALGODÓN, SEDA, LINO, RAYON, NYLON Y FIBRANA — STOFFE AUS BAUMWOLLE, LEINEN, SEIDE, KUNSTSEIDE, ZELLWOLLE, NYLON</b>			
Abegg Frères, Horgen	24	Schneidinger Frères, Zurich	14, 128
L. Abraham & Cie, Soieries S. A., Zurich	1, 83, 84, 85, 86	Karl Schoch & Co., Zurich	29
Emil Anderegg S. A., Weinfelden	24, 221	E. Schubiger & Cie S. A., Uznach	216
Baerlocher & Co., Rheineck	29	Ernst Schurpf & Cie S. A., St-Gall	213
Adolphe Bloch Söhne, Zurich	32	Robt Schwarzenbach & Co., Thalwil	5, 106
S. J. Bloch Fils & Cie S. A., Zurich	11, 126, 127	Siber & Wehrli S. A., Zurich	20
Bosshard-Bühler & Cie S. A., Wetzikon-Zurich	7	Weberei Sirnach, Sirnach	29
Rudolf Brauchbar & Cie, Zurich	10, 87, 88, 89, 122, 123	Stehli & Co., Zurich	19, 108, 109
Burgauer & Co. S. A., St-Gall	27	Stoffel & Cie, St-Gall	31, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 201
Elsaesser & Cie S. A., Kirchberg/Be	24	S. A. Stünzi Fils, Horgen	2, 90, 91
Emar S. A., Zurich	13, 92	Sturzenegger & Tanner & Co. S. A., St-Gall	29
Eugster & Huber, St-Gall	24	Taco S. A., Zurich	76
Export S. A., St-Gall	203	Etabl. A. Uehlinger, Bâle	29
Hans Fierz, Zurich	231	Tissage Wallenstadt, Wallenstadt	224
Filtex S. A., St-Gall	29	Weisbrod-Zurrer Söhne, Hausen a/A.	93, 116, 117
Christian Fischbacher Co., St-Gall	25, 75, 78, 200	Wila S. A., Zurich	232
Charles Gorini, St-Gall	29	<b>TRESSES DE PAILLE — STRAW BRAID — TRENZAS DE PAJA — STROHGEFLECHTE</b>	
Grieder & Cie, Zurich	112, 113	Otto Steinmann & Cie S. A., Wohlen	
Berthold Guggenheim Sohn & Co., Zurich	92, 125	198	
Les Fils de Guggenheim-Einstein, Zurich	212	<b>TRICOT ET JERSEY (VÊTEMENTS ET LINGERIE) — KNITTED AND JERSEY GOODS (APPAREL AND UNDERWEAR) — ARTICULOS DE PUNTO (VESTIDOS Y ROPAS INTERIOR) — TRIKOT UND JERSEY (KONFEKTION UND WÄSCHE)</b>	
H. Gut & Cie S. A., Zurich	4, 124	Aspor S. A., Porrentruy	
Hausamann & Cie, Winterthur	1, 21, 24, 110, 111	24	
Heer & Cie S. A., Thalwil	8, 99, 100, 101, 102, 103	Hasler & Cie, Frauenfeld	
Hirzel & Cie S. A., Zurich	230	230	
Honegger & Co. S. A., St-Gall	24, III	Hochuli & Cie, Safenwil	
Max Kirchheimer Söhne & Co., Zurich	6, 118, 119, 120, 122	210, 226	
Leemann & Schellenberg S. A., Zurich	224	Jakob Laib & Cie, Amriswil	
Leumann, Boesch & Co. S. A., Kronbuehl	26	24	
Charles Malignon, Genève	29	Johann Müller S. A., Strengelbach	
Mavir, Zurich	222	210, 231	
Mettler & Cie S. A., St-Gall	24, 115	A. Naegeli, Trikotfabriken Berlingen und Winterthur	
A.-G. A. & R. Moos, Weisslingen	199	24, 228	
Edwin Naef S. A., Zurich	14, 114	J. F. Rohrer-Bolliger S. A., Romanshorn	
Naef Frères S. A., Zurich	9, 104, 105	211, 226	
J. G. Nef & Cie, Herisau	28, 76, 197	A. Ruckstuhl, Wil	
		24	
		Ruegger & Cie, Zofingue	
		211, 227	
		Ryff & Cie S. A., Berne	
		211, 227	
		Alwin Wild, St. Margrethen	
		29	
		<b>TULLE — NET — TUL — TÜLL</b>	
		Société suisse de l'industrie tullière S. A., Münchwilen	
		22	

## Wo abonniert man « TEXTILES SUISSES »?

Die Abonnemente laufen ab Bestellungsempfang. Keine rückwirkende Belieferung möglich.

<b>Bulgarien.</b>	Schweizerische Gesandtschaft, ul. Chipka 31, Sofia.	<b>Norwegen.</b>	A/S Narvesens Kiosk-Kompani, P. O. B 125, Oslo.
<b>Dänemark.</b>	A. C. Illum Handelshus A/S, Ostergade 52-54, Kopenhagen.	<b>Österreich.</b>	Morawa & Cie., Wollzeile 11, Wien I.
<b>Deutschland.</b>	Carl Gabler GmbH., Kaufingerstrasse 10, München 2. Richard Beek, Buch- u. Zeitschriften-Import, Am Schiffgraben 57, Hannover. W. E. Saarbach GmbH., Gereonstr. 25-29 Köln 1.	<b>Polen.</b>	Schweizerische Gesandtschaft, Al. J. Stalina 27, Warschau I.
<b>Finnland.</b>	Schweizerische Gesandtschaft, Erottajankatu 1, Helsingki.	<b>Rumänien.</b>	Schweizerische Gesandtschaft, Strada Pitar Mos 12, Bukarest 3.
<b>Jugoslawien.</b>	Schweizerische Gesandtschaft, Birčaninova 27, Belgrad. Schweizerisches Konsulat, Bogoviceva 3, Zagreb.	<b>Schweden.</b>	AB Nordiska Kompaniet, avd. HG. Hamngatan 18-20, Stockholm.
<b>Niederlande.</b>	Nederlandsch-Zwitserse Kamer van Koophandel, 146 Singel, Amsterdam. M. v. Gelderen & Zoon N. V., N. z. Voorburgwal 230/232, Amsterdam-C.	<b>Schweiz.</b>	Schweizerische Zentrale für Handelsförderung, Place de la Riponne 3, Lausanne.
		<b>Tschechoslowakei.</b>	ORBIS, Zeitungsvertrieb, Stalinova 46, Prag XII.
		<b>Ungarn.</b>	Kultura, P. O. B. 1, Budapest 72.

Abonnieren Sie **« TEXTILES SUISSES »**  
(«Schweizer Textilien»)

wenn Sie diese Zeitschrift regelmässig zu erhalten  
wünschen !